Objekt:	Pharos
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Hellenismus
Inventarnummer:	18263168

Beschreibung

Überprägt auf eine Münze der Joniosmünzen-Serie aus Issa. Spuren des Untertyps sind auf beiden Seiten sichtbar. Auf der Vs. Kopf des Ionios nach r. und auf der Rs. Delphin über drei Wellen nach r.
Vorderseite: Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz nach l. Spuren des Untertyps.
Rückseite: Ziege nach l. Spuren des Untertyps.
überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 18.35 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	350-320 v. Chr.
	wer	
	wo	Pharos
Verkauft	wann	
	wer	Firma Leopold Hamburger
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Gott
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Stadt
- Tier

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Griechische Münzen aus dem Museum in Klagenfurt und anderen Sammlungen, Numismatische Zeitschrift 1884, 248 Nr. 31.
- O. Hoover, The Handbook of coins of the Islands IV (2010) 10 Nr. 18.
- P. Visonà, Greek-Illyrian Coins in Trade, 1904-2005, SNR 84, 2005, 32 Nr. Ph13 (ca. 350-320 v. Chr.).
- P. Visonà, Škudljivac redux. New data on IGCH 418-420, Vjesnik Arheološkog muzeja u Zagrebu 45, 2012, 582 Nr. 1 (dieses Stück)..